

Stabsstelle Wirtschaftsdezernat

4. März 2013

Sachb.:

Tel.:

Verd. Anträge 08  
+ letzte 5/3.13  
Frau Achilles  
87 00

Stadt Braunschweig  
Fachbereich 10 - Zentrale Dienste  
Abt. Bezirksangelegenheiten

Eing.: - 4. März 2013

Gesch.-Z. 103

Anlagen

Abt. 10.3

10.31-34 per E-Mail  
4/3.13

### Standortreduzierung von öffentlichen Telekommunikationsstellen

Die Telekom Deutschland GmbH hat mitgeteilt, dass im Braunschweiger Stadtgebiet eine Reduzierung der Standorte öffentlicher Telekommunikationsstellen vorgenommen werden soll. Betroffen davon sind 32 Standorte, die aus der Anlage ersichtlich sind.

Ihre Reduzierungsabsicht begründet die Telekom Deutschland GmbH mit erheblichen Umsatzeinbrüchen, welche auf die immens angestiegene Nutzung des Mobilfunks zurückzuführen seien. Mittlerweile verfüge jeder Bundesbürger im Schnitt über 1,6 Handys. Zudem habe die Bundesnetzagentur im Einvernehmen mit den kommunalen Spitzenverbänden einer erheblichen Reduzierung von öffentlichen Telekommunikationsstellen zugestimmt.

Die Telekom Deutschland GmbH führt aus, dass nur extrem wenig genutzte Telefonstellen zurückgebaut werden sollen. Darunter sind auch Telefone, für die es keine Ersatzteile mehr gibt und eine Auswechslung aus wirtschaftlichen Gründen daher nicht sinnvoll ist. Weiterhin sind Basistelefone zum Abbau vorgesehen, die nicht genutzt wurden.

Für jeden einzelnen Standort ist zum Abbau die Zustimmung der Stadt Braunschweig erforderlich.

Die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände hat bezüglich der kommunalen Zustimmung zum Abbau öffentlicher Fernsprecher das anliegende Informationsschreiben herausgegeben. Danach sollte die Entscheidung über eine Zustimmung zum Abbau sorgfältig abgewogen werden. Es wird aber auch darauf hingewiesen, dass die vorhandenen Fernsprecheinrichtungen durch die Telekom Deutschland GmbH durch kostengünstiger zu unterhaltende, jedoch weniger komfortabel zu handhabende Basistelefone ersetzt werden können.

Ich bitte, die zuständigen Stadtbezirksräte damit zu befassen und das entsprechende Votum einzuholen.

I. A.



Achilles

St Bez 2 120: Jasperallee 26, Jasperallee 63

St Bez 2 131: Am Theater 1, Bohlweg 72,  
Buchtornwall 15, Güldenstraße 49,  
Wilhelmsstraße 30-34

St Bez 2 310: Eisenbüttelstraße /Theodor Heuss-Str,  
Luisenstraße 31